

## Child-friendly Justice – Checkliste für Fachpersonen

Bei der vorliegenden Checkliste handelt es sich um eine sinngemässe Übersetzung der englischen «Child-friendly justice Checklist for professionals», herausgegeben von der European Union Agency for Fundamental Rights<sup>1</sup>.

### Massnahmen für kindgerechte Verfahren

Das Kind kann seine Partizipations- und Anhörungsrechte wahrnehmen:		erledigt
1.	Müssen Rahmenbedingungen angepasst werden, damit das Kind angehört werden und partizipieren kann?	<input type="checkbox"/>
2.	Werden die Partizipationsrechte des Kindes von den Fachpersonen während allen Verfahrensstadien gewürdigt?	<input type="checkbox"/>

Das Kind erhält professionelle und persönliche Unterstützung:		erledigt
1.	Können Sozialarbeiterinnen und Psychologinnen beigezogen werden?	<input type="checkbox"/>
2.	Kennt das Kind die Möglichkeit, eine Vertrauensperson beizuziehen?	<input type="checkbox"/>
3.	Kennt das Kind die Möglichkeit, eine Rechtsvertretung des Kindes zu erhalten?	<input type="checkbox"/>

Das Kind wird über das Verfahren und seine Rechte informiert:		erledigt
1.	Erhält das Kind direkte mündliche und schriftliche Informationen zum Verfahren?	<input type="checkbox"/>
2.	Ist die Information dem Alter, der Reife und den Kommunikationsmöglichkeiten des Kindes angepasst?	<input type="checkbox"/>
3.	Besteht visuelles Informationsmaterial?	<input type="checkbox"/>

<sup>1</sup> <http://fra.europa.eu/en/publication/2017/child-friendly-justice-childrens-view>

Das Kind wird auf eine Anhörung vorbereitet:		erledigt
1.	Die zuständige Person überprüft, dass: a) das Kind über seine Rechte entsprechend informiert wird b) das Kind weiss, was es während des Verfahrens zu erwarten hat	<input type="checkbox"/>
2.	Findet die Vorbereitung auf eine Anhörung kurz vor der Anhörung selbst statt?	<input type="checkbox"/>
3.	Sollen kindgerechte Vorbereitungstreffen und -besuche stattfinden?	<input type="checkbox"/>
4.	Werden die spezifischen Bedürfnisse des Kindes im Hinblick auf eine Anhörung identifiziert?	<input type="checkbox"/>

Relevante Themen werden vor der Anhörung mit dem Kind geklärt:		erledigt
1.	Passen der Standort und das Timing für das Kind?	<input type="checkbox"/>
2.	Wer begleitet das Kind als Vertrauensperson?	<input type="checkbox"/>
3.	Gibt es Personen, die explizit nicht an der Anhörung teilnehmen sollten?	<input type="checkbox"/>
4.	Braucht das Kind besondere Schutzmassnahmen?	<input type="checkbox"/>
5.	Wer soll die Anhörung durchführen? ■ Geschlecht und Beruf sind relevant	<input type="checkbox"/>
6.	Durch die Klärung dieser Fragen kann: ■ das Kind beeinflussen, wie seine Anhörung durchgeführt wird ■ das Kind die Person kennenlernen, die die Anhörung durchführen wird	<input type="checkbox"/>

Vor einer Anhörung – Massnahmen zur kindgerechten Gestaltung:		erledigt
1.	Existieren standardisierte Handlungsanweisungen für die Durchführung einer Anhörung?	<input type="checkbox"/>
2.	Kann die Wartezeit nach der Ankunft und vor der Anhörung kurz gehalten werden?	<input type="checkbox"/>
3.	Existiert ein kinderfreundlicher Wartebereich?	<input type="checkbox"/>

Während einer Anhörung – Massnahmen zur kindgerechten Gestaltung:		erledigt
1.	Existiert ein kindgerechter Anhörungsraum?	<input type="checkbox"/>
2.	Verhalten sich alle Beteiligten kindgerecht?	<input type="checkbox"/>
3.	Wie viele Personen nehmen an einer Anhörung teil? Kann die Anzahl evtl. reduziert werden?	<input type="checkbox"/>
4.	Ist sichergestellt, dass beschuldigte Personen oder andere Parteien nicht anwesend sein werden?	<input type="checkbox"/>
5.	Wird die Anhörung nur durch eine Person durchgeführt?	<input type="checkbox"/>
6.	Wird die Sprache dem Alter und der Reife des Kindes angepasst?	<input type="checkbox"/>
7.	Werden geeignete Fragetechniken verwendet?	<input type="checkbox"/>
8.	Werden Anhörungen kurz gehalten?	<input type="checkbox"/>

Nach einer Anhörung – Massnahmen zur kindgerechten Gestaltung:		erledigt
1.	Finden aufbauende Rückmeldungen an das Kind statt?	<input type="checkbox"/>
2.	Wird das Kind über die nächsten Verfahrensschritte informiert?	<input type="checkbox"/>
3.	Findet eine multidisziplinäre Zusammenarbeit der Fachpersonen zur Planung der nächsten Schritte statt?	<input type="checkbox"/>

Massnahmen zur Vermeidung mehrerer Anhörungen:		erledigt
1.	Sind audiovisuelle Aufnahmen zur Beweissicherung verfügbar?	<input type="checkbox"/>
2.	Findet ein reibungsloser Informationsaustausch zwischen allen beteiligten Fachpersonen statt?	<input type="checkbox"/>

Wenn eine Anhörung nicht ausreicht, sollten sich Fachleute bewusst sein, dass bei weiteren Anhörungen:		erledigt
1.	Eine vertrauensvolle Beziehung mit der Fachperson noch wichtiger wird. Alle Anhörungen sollen deshalb von derselben Fachperson durchgeführt werden.	<input type="checkbox"/>
2.	Die Fragen sich nicht wiederholen sollen.	<input type="checkbox"/>
3.	Der Informationsaustausch zwischen den Fachpersonen höchst relevant ist.	<input type="checkbox"/>

Beschiessen von Folgemassnahmen:		erledigt
1.	Braucht das Kind weitere Unterstützung?	<input type="checkbox"/>
2.	Braucht die Familie weitere Unterstützung?	<input type="checkbox"/>
3.	Wie viel Zeit vergeht zwischen Anhörung und Entscheid? Ist diese Dauer kindgerecht?	<input type="checkbox"/>
4.	Wird das Kind kindgerecht über den Entscheid und die daraus resultierenden Folgen informiert?	<input type="checkbox"/>
5.	Sind allenfalls auch aussergerichtliche Folgemassnahmen sichergestellt?	<input type="checkbox"/>
6.	Kann das Verfahren abgeschlossen werden?	<input type="checkbox"/>

Kinderanwaltschaft Schweiz  
 Industriegebäude 100  
 Zürcherstrasse 41  
 CH-8400 Winterthur

Telefon +41 (0)52 260 15 55  
 info@kinderanwaltschaft.ch  
 www.kinderanwaltschaft.ch

Spendenkonto Raiffeisenbank, Winterthur, CH16 8148 5000 0078 5390 9  
 PC 90-99200-4